Website to PDF
Gedruckte Reisepläne
von www.sktouristik.de

Im Südfeld 96, 48308 Senden
mailus@sktouristik.de
+49 (0) 2536 345 910

Fort Simpson

Reisewissen - Fort Simpson
Dehcho Region, Northwest Territories
Eine Flussinsel
von Ole Helmhausen

Fort Simpson liegt am Zusammenfluß von Mackenzie und Liard River in den Northwest Territories und wurde 1803 als Pelzhandelsposten gegründet. Mit rund 1300 Einwohnern ist der Ort der größte in der Dehcho Region - und gehört als Ensemble der meist einfacheren Behausungen zur echten Frontier. Hier endet der von Nord-Alberta heraufziehende Mackenzie Highway, doch der Rest der Welt bleibt trotzdem weit, weit weg: Nach Edmonton sind es 1400, nach Yellowknife 630 und nach Ft. Nelson knapp 500 Kilometer! Dazwischen ist nichts als unerschlossene Wildnis, ein Land im Land sozusagen, mit sehr kalten Wintern und endlosen Sommertagen, spärlich bewohnt von First Nations, Weißen und ihren gemeinsamen Nachkommen. Wer in Fort Simpson einrollt, pflegt also bereits ein paar Abenteuer erlebt zu haben - und wenn es "nur" dir Fähre über den Fluss ist, die ohne Rampe am Lehmufer anlegt und Fahrzeuge aufnimmt - doch es geht noch weiter. Der Ort ist das Sprungbrett für Trips in den Nahanni National Park weiter westlich: Auf dem Mackenzie River startende Wasserflugzeuge bringen Tagesbesucher zu den spektakulären Virginia Falls und für ein- und mehrwöchige Kanu- und Raftingtrips ausgerüstete Gruppen zur Einsetzstelle unterhalb der Fälle. Oder zu einer der wenigen Wildnis Lodges, die wirklich nur mit dem Wasserflugzeug zu erreichen sind. Bis auf den Kanutrip (steht noch auf der Liste) haben wir alles schon mitgemacht und dürfen guten Gewissens bestätigen, was andere vor uns gesagt haben: Allein der Flug zu den Fällen und die Landung etwas oberhalb auf dem South Nahanni River war so toll, dass man direkt weiß, das Highlight seiner Nordlandreise erreicht zu haben.